AWO Kindertageseinrichtung Kommern- Süd* Becherhofer Weg 69 * 53894 Mechernich



Rhein-Erft & Euskirchen e.V.

Zeißstraße 1 50126 Bergheim Tel. 0 22 71 / 6030 Fax: 0 22 71 / 60345 Internet: www.awo-bm-

eu.de

Kindertageseinrichtung Kommern-Süd

Mitglied im Fachverband Kinder - und Jugendhilfe der Arbeiterwohlfahrt im Bezirk Mittelrhein e.V.

53894 Mechernich

202443 911454

02443 316950

kita kommern-sued@awo-bmeu.de

Ansprechpartnerin:

Vanessa Stemmler- Dammberg
(Einrichtungsleiterin)

Becherhofer Weg 69

05.06.2024

Liebe Eltern, Sorgeberechtigte & alle Interessierten!

Unser "Kindergarten ABC" soll für Sie und Ihre Familie eine übersichtliche Informationssammlung sein, damit Sie und Ihr Kind sich bald in unserer Einrichtung eingewöhnen und wohl fühlen können.

A Arl

Arbeiterwohlfahrt - AWO

Die AWO-Regionalverband Rhein-Erft & Euskirchen e.V. ist der Träger unserer Einrichtung.

Wir orientieren uns in unserer pädagogischen Arbeit an dem Leitbild der AWO. Wir stärken die Verantwortung des einzelnen Kindes – wir fördern soziales Denken und Handeln und ermöglichen Chancengleichheit.

Wir orientieren uns am humanistischen Menschenbild.

Aufsichtspflicht

Sobald das Kind in der Kindertagesstätte dem Erzieher übergeben wird, beginnt unsere Aufsichtspflicht. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Sie Ihr Kind in die Gruppe bringen und ein Erzieher das Kind sieht. Sollten Sie jemanden beauftragen, der Ihr Kind abholt, aber nicht auf unserer Abholliste steht, bitten wir Sie, uns dies vorher mitzuteilen da wir das Kind sonst nicht mitgeben dürfen. Bitte sagen Sie der Person, dass ein Personalausweis mitgebracht werden muss, da wir diesen überprüfen müssen.

Personen, die ein Kindergartenkind abholen, müssen das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Abholzeiten

Sie können Ihr Kind grundsätzlich abholen, wann immer Sie möchten. Falls Sie Ihr Kind mal früher abholen möchten, bitten wir Sie und vorher Bescheid zu geben.

Die Abholzeiten richten sich grundsätzlich nach Ihrer Buchungsform:

35h-Buchung: Abholen bis 14.30 Uhr 45h-Buchung: Abholen bis 16.30 Uhr



Bringzeiten

Die Betreuungszeit startet täglich um 07.30 Uhr. Die Kinder müssen morgens nicht zu einer bestimmten Zeit in der Kindertagesstätte sein. Für die Kinder ist es jedoch einfacher am Anfang bis 9.00 Uhr in den Kindergarten zu kommen, da sie dann schneller ins Freispiel finden können.

Bewegung

Bewegung ist sehr wichtig für die Entwicklung eines Kindes. Bewegung fördert Sprache.

Wir werden dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder durch ein vielfältiges Bewegungsangebot gerecht.

Den Kindern steht der Turnraum im Freispiel zur Verfügung. Dieser ist ausgestattet mit verschiedenen Ullewaeh- Materialien, die abwechslungsreiche und vielfältige Bewegungsmöglichkeiten bieten. Dort finden auch regelmäßige angeleitete Bewegungsangebote statt.

Bildungsbereiche

Die Kindertagesstätte ist eine sozialpädagogische Einrichtung und hat neben der Betreuungsaufgabe einen eigenständigen Erziehungs- und Bildungsauftrag des Bildungssystems. Der Begriff Bildung umfasst nicht nur die Aneignung von Wissen und Fertigkeiten. Vielmehr geht es in gleichem Maße darum, Kinder in allen ihnen möglichen Entwicklungsbereichen zu begleiten, zu fördern und herauszufordern.

Ziel der Bildungsarbeit ist es daher, die Kinder in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu unterstützen und ihnen Gelegenheit zu verschaffen, ihre Entwicklungspotenziale möglichst vielseitig auszuschöpfen. Folgende Bildungsbereiche liegen der Gestaltung von Aktivitäten und Projekten zu Grunde:

- Körper, Bewegung, Gesundheit
- Soziale und kulturelle Umwelt, Werteerziehung
- Sprache und Schrift
- Bildnerisches Gestalten
- Musik
- Mathematische Grunderfahrungen
- Naturwissenschaftliche und technische Grunderfahrungen

C Creme

Bitte cremen Sie Ihre Kinder an heißen Sommertagen vor dem Kindergartenbesuch mit Sonnencreme ein. Für die Kinder, die über Mittag bleiben, haben wir Sonnencreme in der Einrichtung. Sollte Ihr Kind aufgrund von Unverträglichkeiten eine eigene Sonnencreme benötigen, geben Sie diese bitte in der jeweiligen Gruppe ab.

Demokratie

In unserem Kindergarten ist es uns ein wichtiges Ziel, dass die Kinder sich in demokratischen Verhaltensweisen üben. Die Kinder lernen, andere wahrzunehmen, sich mitzuteilen, die eigene Meinung durchzusetzen, abzuwarten und manchmal auch zurückzustecken. Dies findet in den Spiel- und Alltagssituationen genauso statt, wie z.B. bei der Kinderkonferenz im Morgenkreis.

Mitalied im Fachverband Kinder- und Jugendhilfe der AWO Mittelrhein e.V.

DGE- Standards

In unserer Einrichtung legen wir viel Wert auf eine gesunde Ernährung. Wir bieten reichhaltige und vielfältige Lebensmittel an, die sich grundsätzlich an den DGE- Standards orientieren. Die deutsche Gesellschaft für Ernährung hat für die Verpflegung in Kindertageseinrichtung spezifische Qualitätsstandards entwickelt, die für eine gesunde und ausgewogene Gestaltung der Mahlzeiten sorgt.

E Elternbeirat

Der Elternbeirat wird in der Elternvollversammlung zu Beginn eines neuen Kindergartenjahres gewählt und fungiert als Ansprechpartner/Vermittler für Eltern und Erzieher. Gemeinsam werden Feste und Feiern geplant und wir stehen in einem stetigen Austausch für eine gute und intensive Zusammenarbeit.

Eingewöhnung

In unserer Einrichtung ist uns wichtig, dass sich alle Kinder langsam eingewöhnen können. Dafür ist eine behutsame, individuelle Ablösephase vom Elternhaus sehr wichtig.

Wir orientieren uns in unserer Einrichtung am "Berliner Eingewöhnungsmodell". Die Erzieherin versucht eine vorsichtige, nicht drängende Kontaktaufnahme und beobachtet empathisch das Verhalten zwischen Sorgeberechtigtem und Kind. Besonders in der Krippengruppe wird viel Wert auf den Schlaf- und Essrhythmus der einzelnen Kinder gelegt.

Freispiel bzw. die Alltags- und Spielbegleitung

Das "Freispiel" ist ein wichtiger Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Das freie Spiel ermöglicht den Kindern die freie Wahl von Beziehungen zu anderen Kindern, zur Kleingruppe oder zu Erwachsenen, freie Wahl des Spielmaterials, des Spielinhalts und des Zeitraums.

Die Kinder haben die Gelegenheit Erlebnisse in verschiedenen Spielformen zu verarbeiten und zu vertiefen. Sie lernen Regeln zu entwickeln, zu akzeptieren, einzuhalten und zu verändern, sowie Konflikte zu lösen.

Die Erzieher begleiten und unterstützen die Kinder in ihrem Spiel und haben somit die Möglichkeit Kinder gezielt zu fördern, Impulse zu geben und intensiv zu beobachten.

Feste

Im Jahresverlauf finden verschiedene Feste statt, bei denen stets das Erleben von Gemeinschaft und der Spaß im Vordergrund stehen.

Im Jahresverlauf gestaltet die Kindertagesstätte in Zusammenarbeit mit dem Rat dem Elternrat verschiedene Feste und Feiern, die in der Jahresplanung für die Eltern, mitgeteilt werden.

Wir sind zwar keine konfessionelle Einrichtung, aber ständig wiederkehrende christliche Feste, wie z.B. Ostern und Weihnachten werden nach den Bedürfnissen der Kinder ausgestaltet



Frühstück

Wir bieten den Kindern täglich ein abwechslungsreiches Frühstück in der eigenen Gruppe an, so dass Sie den Kindern kein Essen von zu Hause mitgeben müssen.

Dabei orientieren wir uns an den Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE).

Der Frühstücksbeitrag in Höhe von 10€ wird monatlich bezahlt.

Förderverein

In unserer Einrichtung gibt es seit Oktober 2004 einen Förderverein.

Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen und aktive Mithilfe wird auch immer gerne gesehen. Der Förderverein unterstützt die Kita bei vielen Aktionen und neuen Anschaffungen.

Fundsachen

Es gibt zwei Fundkisten in der Einrichtung. Um Fundsachen weitestgehend zu vermeiden, bitten wir Sie, alles von Ihrem Kind mit Namen zu versehen und die Fundkisten regelmäßig zu kontrollieren.

G Geburtstag

Der Geburtstag Ihres Kindes wird auch im Kindergarten gefeiert. Das Geburtstagskind gestaltet seine eigene Geburtstagskrone. Jede Gruppe hat eine Geburtstagsmappe, aus der Sie gemeinsam mit Ihrem Kind aussuchen können, was Ihr Kind zu seinem Geburtstagsfrühstück mitbringen möchte.

Bitte sprechen Sie sich mit der Gruppe ab, wann Ihr Kind Geburtstag feiern möchte, und was mitgebracht wird.

Garderobe

Jedes Kind hat im Flurbereich einen eigenen Garderobenplatz, welcher mit einem Foto und dem Namen des Kindes versehen ist. Dort finden die Hausschuhe, Matschsachen und Gummistiefel des Kindes ihren Platz. Bitte versehen Sie alle Kleidungsstücke und Schuhe mit dem Namen des Kindes.

Ein wichtiges Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es, die Selbständigkeit der Kinder beim An- und Ausziehen, sowie beim Aufräumen des eigenen Platzes, zu unterstützen.

Gummistiefel

Bitte geben Sie Ihrem Kind für das Spiel draußen bei schlechtem Wetter Gummistiefel mit in den Kindergarten. Bitte passen Sie das Schuhwerk entsprechend der Wetterlage in der jeweiligen Jahreszeit an.

Hausschuhe

Da wir eine schuhfreie Kita sind, benötigen die Kinder Hausschuhe oder ähnliches. Wenn Sie die Kita betreten, bitten wir Sie die Schuhüberzieher im Eingangsbereich zu nutzen.



Informationen

Sie werden in unserer Einrichtung zeitnah über alle wichtigen Termine, Feste, Aktionen etc. schriftlich informiert.

Weitere Informationen finden Sie an den Pinnwänden der jeweiligen Gruppen oder Aushänge an der Türe.

K Kleidung

Die Kinder benötigen grundsätzlich wettergerechte Kleidung, die der Jahreszeit entspricht. Diese können an die Garderobe gehangen werden. Bitte überprüfen Sie die Kleidung regelmäßig auf Vollständigkeit.

Wir empfehlen Ihnen für Ihre Kinder bequeme Kleidung, die schmutzig werden darf.

Krankheit

Bitte benachrichtigen Sie uns immer, wenn Ihr Kind nicht in die Einrichtung kommt, besonders falls Ihr Kind krank sein sollte. Bei ansteckenden Krankheiten ist es besonders wichtig uns zu informieren. Über Krankheiten, die in der Einrichtung auftauchen, werden Sie durch einen Aushang an der Eingangstüre informiert. Sie können uns gerne telefonisch oder via E-Mail informieren.

Akut kranke Kinder gehören nicht in die Kita und sollten sich zu Hause richtig auskurieren dürfen. Sonst fühlen sie sich nicht gut und stecken darüber hinaus andere Kinder und auch die Erzieher/innen an.

Sollte Ihr Kind an Fieber und / oder Durchfall leiden, gilt: Nach Abklingen der Symptome bitte 48 Std. zu Hause auskurieren.

Kinderkonferenz

Da wir in unserer Einrichtung großen Wert auf demokratisches Denken und Handeln legen, werden die Kinder bei vielen Prozessen beteiligt.

Die Kinder haben die Möglichkeit ihren Kitaalltag mitzugestalten. Wünsche, Anregungen und Beschwerden der Kinder werden ernst genommen und aufgegriffen. Somit können sie ihren Kitaalltag aktiv beeinflussen und verändern.

L Leuvener Engagiertheits-Skala - LES

Beobachtungen der Kinder bilden die Basis der pädagogischen Arbeit in unserer Einrichtung. Wir nehmen die Kinder täglich durch spontane Beobachtungen wahr und bestimmen dadurch unser pädagogisches Handeln.

Einmal jährlich beobachten wir die Kinder systematisch nach einem wissenschaftlich fundierten Beobachtungsmodell, der Leuvener-Engagiertheits-Skala, kurz LES. Der Beobachtungszeitraum wird jährlich individuell festgelegt und Ihnen vorher mitgeteilt. Im Beobachtungszeitraum finden in den Gruppen keine Projekte statt, da dieser eine störungsfreie Zeit ist.

Medikamente

Grundsätzlich dürfen keine Medikamente von den Mitarbeitern verabreicht werden. Notfallmedikamente sind davon ausgeschlossen und werden individuell mit den Eltern besprochen und festgelegt. Die Vergabe von Notfallmedikamenten erfolgt nur mit einer ärztlichen Bescheinigung.

Mittagessen

Das Mittagessen findet in den jeweiligen Gruppen statt. Wir haben einen Koch in der Einrichtung, der täglich frisch für die Kinder kocht.

Ein Speiseplan hängt neben der Küchentüre aus.

Die Bezahlung des Mittagessens ist über Pauschalen durch ein Lastschriftverfahren vom Träger vorgegeben. Einteilung der Pauschalen:

- Mittagessen 1x pro Woche = 12 € Kosten im Monat
- Mittagessen 2x pro Woche = 24 € Kosten im Monat
- Mittagessen 3x pro Woche = 36 € Kosten im Monat
- Mittagessen 4x pro Woche = 48 € Kosten im Monat
- Mittagessen 5x pro Woche = 60 € Kosten im Monat

Ihr Kind kann täglich in unserer Einrichtung zu Mittag essen. Es ist auch möglich, an weniger Tagen pro Woche über Mittag zu bleiben. Entsprechend der Anzahl der Tage wird der Beitrag pro Monat angepasst.

Abmeldungen für das Mittagessen sind mündlich oder schriftlich (via E-Mail) zu erfolgen. Hierbei gilt, dass nur ganze Wochen (Mo-Fr) abgemeldet werden können. Die Abmeldung sollte eine Woche im Voraus erfolgen.

Nachmittag-Snack

Zusätzlich zum Frühstück und Mittagessen reichen wir den Kindern, am Nachmittag einen kleinen Snack. Dieser wird abwechslungsreich und täglich frisch zubereitet. Dabei orientieren wir uns ebenfalls an den DGE- Standards, wie auch an den Wünschen der Kinder. Der Nachmittagssnack wird mit 2€ pro Monat berechnet.

Nemborn Kita-App

Ab dem Kita-Jahr 2024/25 arbeiten wir mit der neuen Kita-App. Die Funktionen der App beinhalten unter anderem das Ab- und Anmelden von Kindern, aber auch der Austausch von Informationen zwischen Kita und Sorgeberechtigten. Für die Nutzung der Kita-App benötigen Sie einmalig Ihre E-Mailadresse und Ihre Handynummer. Die Nutzung der App ist für Sie nicht verpflichtend, jedoch sehr empfehlenswert.

Öffnungszeiten

Unsere Einrichtung ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 Uhr – 16.30 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten für 45-Stunden-Buchungen:

Montag bis Freitag: von 7.30 bis 16.30 Uhr

Bei einem 45h-Vertrag kann Ihr Kind unsere Einrichtung täglich von 07.30-16.30 Uhr besuchen.

Öffnungszeiten für 35-Stunden-Buchungen:

Bei einem 35h-Vertrag kann Ihr Kind unsere Einrichtung täglich von 07.30-14.30 Uhr besuchen.



P Projekt

Projekte erweitern den Erfahrungsraum von Kindern, indem über einen Zeitraum ein spezielles Thema besonders hervorgehoben wird. Die Auswahl der Themen erfolgt auf der Grundlage der aktuellen Analyse aus den Themen der Kinder und einer aktuellen Situationsanalyse und berücksichtigt die Bedürfnisse und Interessen der Kinder. Bei der Planung und Vorbereitung werden die Kinder angemessen und altersgerecht beteiligt. Projektarbeit ermöglicht und unterstützt das Selbständig werden der Kinder, die Orientierung an der Lebenssituation der Kinder, ganzheitliches und entdeckendes Lernen und bildet somit die Basis unserer Arbeit.

Post

Informationen, Briefe und sonstige Mitteillungen erfolgen in der Regel via E-Mail oder über die Kita-App

Raumgestaltung

Mit der Gestaltung unserer Räumlichkeiten wollen wir dem Interesse und dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder begegnen. Teppiche regen die Kinder an, möglichst auf dem Boden zu spielen. Tische und Podeste laden zum Sitzen, Knien und Hocken ein. Viele gemütliche Ecken bieten Rückzugsmöglichkeiten für die Phasen der Entspannung.

In der Raumgestaltung werden die einzelnen Bildungsbereiche aufgegriffen und in den Alltag integriert.

S Schließungszeiten

Die Schließungszeiten setzten sich aus drei Wochen in den Schulsommerferien (NRW) und aus den Tagen zwischen Weihnachten und Neujahr zusammen. Weitere Schließungszeiten im Jahr werden Ihnen zu Beginn des Kindergartenjahres mitgeteilt.

Zusätzliche Schließungstage ergeben sich durch den Betriebsausflug und den Konzeptionstagen. Des Weiteren behalten wir uns vor, die Einrichtung für Betriebsversammlungen nachmittags zu schließen.

Sollten Sie während der Sommerferien Betreuungsbedarf haben, sprechen Sie uns bitte an! Ein anderer Kindergarten der AWO kann die Betreuung während dieser Zeit übernehmen.

Grundsätzlich werden Schließungen mindestens zwei Wochen vorher angekündigt.

Durch Personalausfall kann es auch zu spontanen Gruppenschließungen und/oder Notbetreuung kommen. In diesem Fall behalten wir uns auch kurzfristige Schließungen vor.

Spielmaterial

Auf der Grundlage der Situationsanalyse und der Mitbestimmung der Kinder findet bei uns eine regelmäßige Überprüfung des Spielmaterials auf Vollständigkeit und Wirksamkeit statt.

Spielmaterialien werden daher in Absprache mit den Kindern regelmäßig ausgetauscht und verändert. Wir legen Wert auf die Qualität und nicht die Quantität des Spielmaterials.



Spiel- und Singkreis

Wir führen regelmäßige Spiel- und Singkreise durch, die nach den Interessen und Wünsche der Kinder gestaltet werden. Sie orientieren sich an Projekten, Jahresfesten oder den Themen der Kinder.

Spielzeug

Die Kinder dürfen täglich Spielzeug von zu Hause mitbringen. Dabei gelten folgende Regeln:

- es darf ein Teil mitgebracht werden
- es darf nicht video- und tonaufnahmefähig sein
- es darf nicht elektronisch sein
- es sollte ins/an das Eigentumsfach passen
- kein Draußen-Spielzeug (draußen gehen Spielzeuge oft verloren, dies möchten wir hiermit verhindern)

Spenden

In unserer Kindertagesstätte haben wir einen hohen Verbrauch an Bastelmaterial. Da unsere Mittel begrenzt sind, umweltbewusstes Handeln für uns selbstverständlich ist und wir der Kreativität ihrer Kinder keine Grenzen setzen möchten, sind wir jederzeit dankbar für wertfreie Materialien wie z.B. Knöpfe, Stoff usw. Auch Papier in unterschiedlichsten Arten und Formen können wir jederzeit gebrauchen.

Auch bei Servietten und Taschentücher haben wir einen hohen Verbrauch und sind dankbar für Spenden Ihrerseits.

Lebensmittelspenden dürfen wir auch annehmen, vorausgesetzt, die Lebensmittel müssen nicht gekühlt werden und haben das MHD noch nicht erreicht. Vor allem Obst und Gemüse nehmen wir sehr gerne an.

Themen der Kinder

Eine wichtige Grundlage für unsere pädagogische Arbeit bilden die Themen der Kinder. Durch Beobachten, Gespräche und Zuhören erfahren wir, was die Kinder interessiert und bewegt und dokumentieren diese täglich. Die Themen greifen wir auf und gestalten danach unseren pädagogischen Alltag, sowie unsere Projekte und Angebote.

U <u>Ullewaeh</u>

In unserem Turnraum haben wir das Ullewaeh- System installiert. Mit passenden Elementen können wir den Kindern vielfältige und aufregende Bewegungsmöglichkeiten bieten, die in regelmäßigen angeleiteten Aktivitäten umgesetzt werden. Damit werden wir dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder gerecht und regen zu einem kreativen Spiel an.



V <u>Vorschulerziehung</u>

Die gesamte Erziehung vor der Schule – sowohl im Elternhaus als auch in der Kindertagesstätte – bezeichnen wir als vorschulische Erziehung. Während der gesamten Kindergartenzeit erwirbt Ihr Kind Fähigkeiten, die es auf die Schule und sein weiteres Leben vorbereiten. Im letzten Jahr vor der Einschulung, der Ablösephase führen wir mit den "Vorschulkindern" verschiedene Aktivitäten und Exkursionen durch. Dazu gibt es einen Elterninformationsnachmittag, bei dem die geplanten Aktivitäten besprochen werden.

W Wald

Wir beziehen den Wald als Erfahrungs- und Erlebnisraum in unsere Arbeit mit ein und unternehmen mit den Kindern Ausflüge in Wald und Natur.

Wickeln

Ihr Kind wird individuell und nach Bedarf gewickelt. Dabei sucht sich Ihr Kind die Person selbst aus, die es wickeln darf.

Bitte bringen Sie hierzu mit:

- Ein Handtuch oder Einweg-Wickelunterlage (als Unterlage)
- 1 Paket Windeln
- Feuchttücher
- Wundsalbe (bei Verschreibungspflichtiger Salbe bitte an die Bescheinigung vom Arzt denken)
- Wechselkleidung

Z Zahnhygiene

Einmal im Jahr wird die Kita von Jimmy dem Zahnputzpferd besucht. Eine Zahnärztin des Gesundheitsamtes des Kreises Euskirchen untersucht die Zähne Ihres

Kindes, Sie werden dann informiert, wenn die Zähne behandlungsbedürftig sind.

